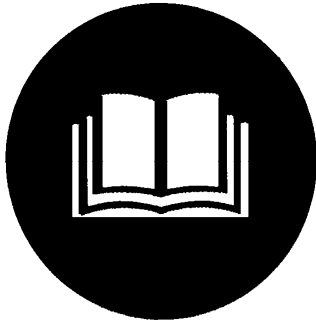
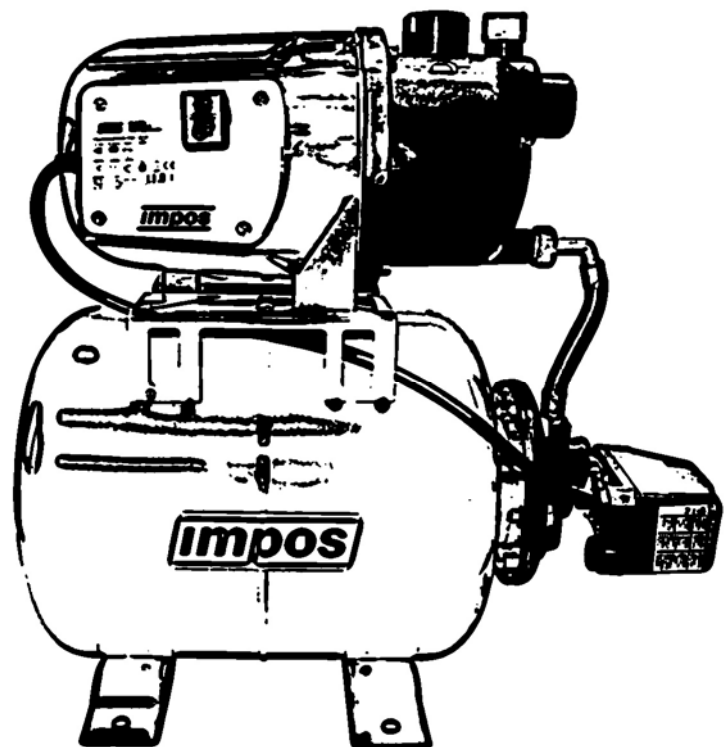


impos

HWW 3100 K



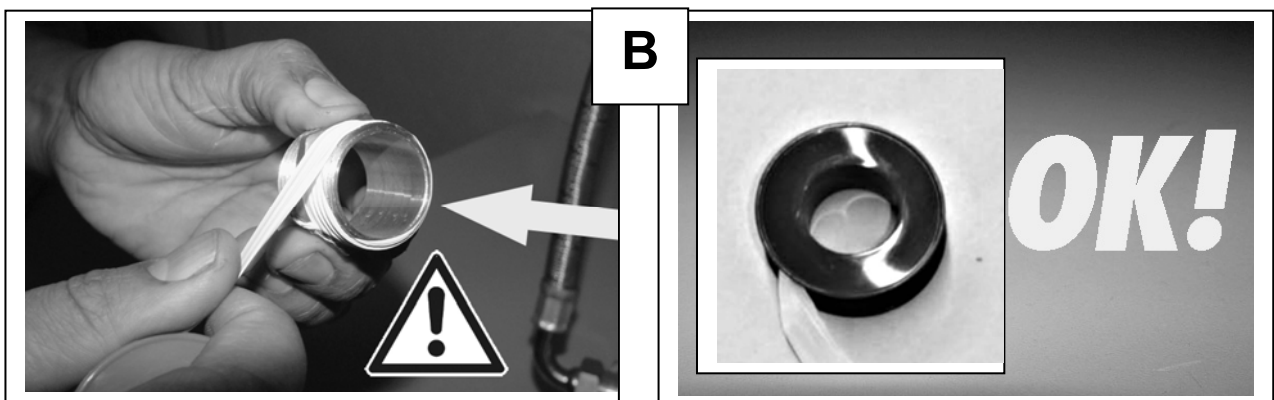
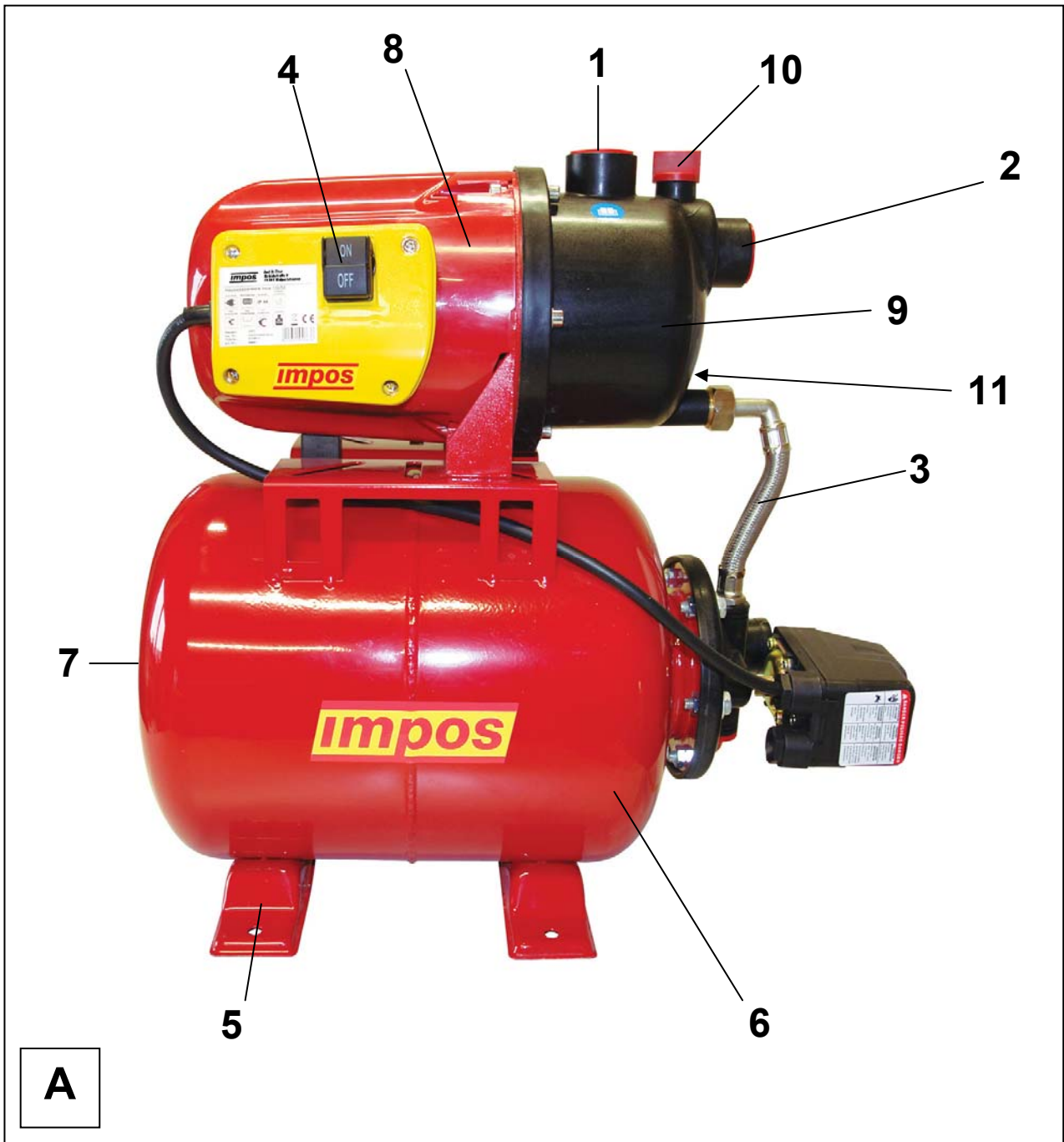
Deutsch 4-8
Italiano 9-15

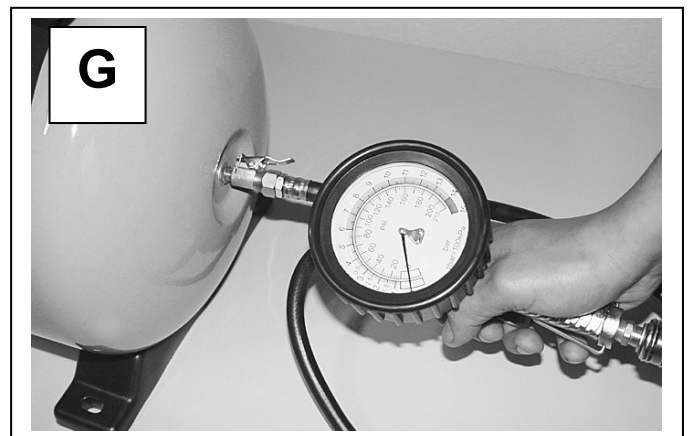
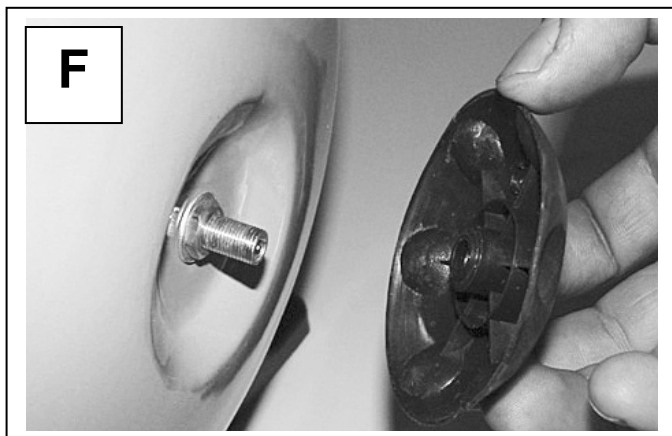
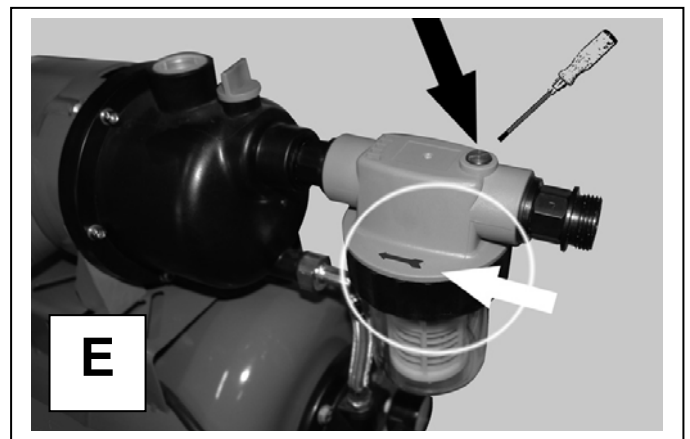
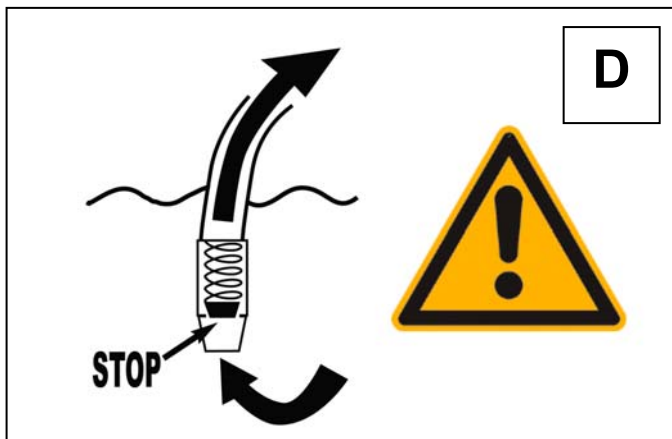
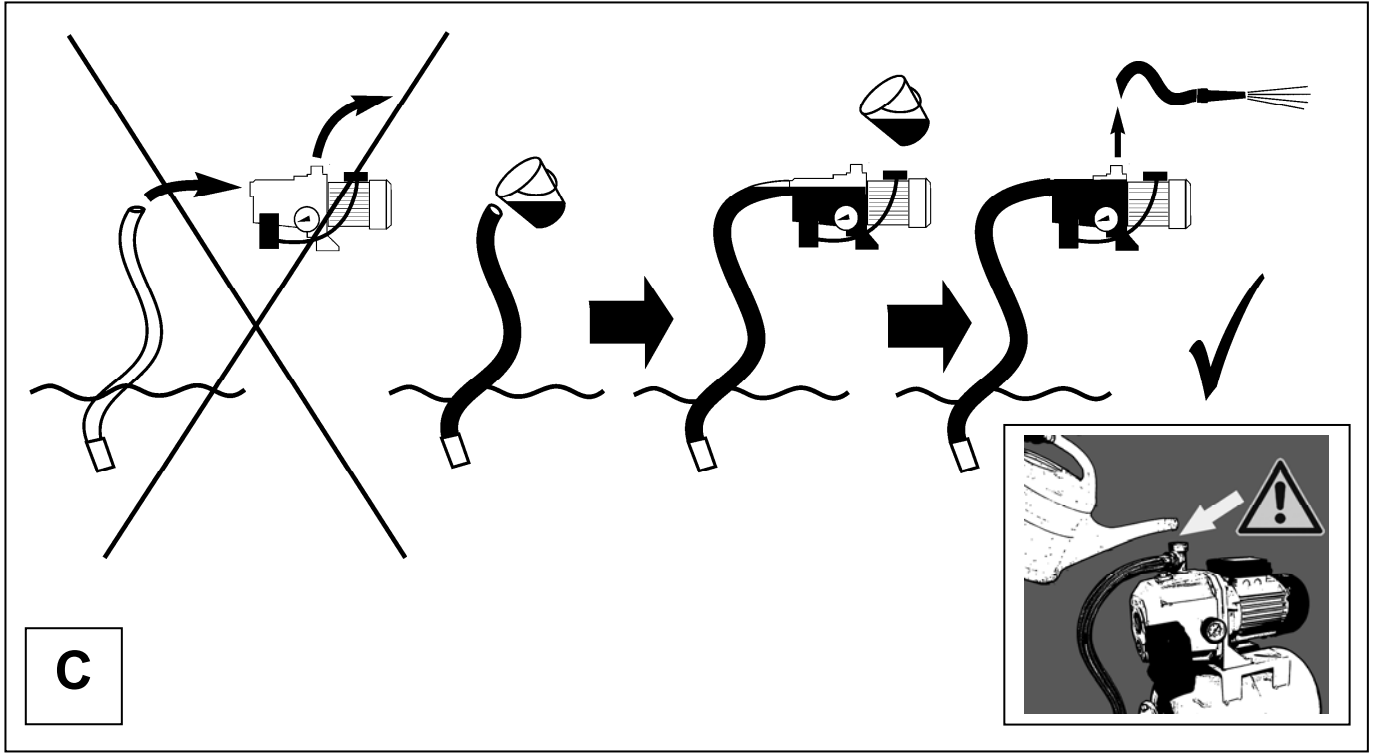




CE

05205


Just In Time - Birkichstraße 6 - 74549 Wolpertshausen - Germany





		Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
---	---	---

A.V. 3 Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung. Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

	<p>Sie haben technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung? Auf der Homepage unseres Servicepartners der Firma Güde GmbH & Co. KG (www.guede.com) im Bereich Service helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.</p>	
	Seriennummer:	Artikelnummer:
		Baujahr:
	E-Mail: support@ts.guede.com	

Gerät

Pumpengehäuse aus hochwertigem Kunststoff mit Druckschalter und Edelstahl-Gewindeeinsätze, Entlüftungsschraube. Laufrad aus Noryl.

Lieferumfang und Gerätebeschreibung (Bild A)

1. Pumpenanschluss
2. Ansauganschluss
3. Druckschlauch
4. Klemmkasten
5. Kesselfüße
6. Kessel
7. Luftventil
8. Manometer
9. Pumpenkörper
10. Entlüftungsschraube
11. Wasserablassschraube

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Pumpe ist ausschließlich zum Fördern von Klarwasser zum Zweck der Hauswasserversorgung im Haus, Garten, Hof und Landwirtschaft bestimmt. Bei Nichtbeachtung der Bestimmungen, aus den allgemein gültigen Vorschriften sowie den Bestimmungen aus dieser Anleitung, kann der Hersteller für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden. Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Anwendung des Gerätes ganz durchgelesen werden. Falls über den Anschluss und die Bedienung des Gerätes Zweifel entstehen sollten, wenden Sie sich an den Hersteller.

Gewährleistung

Gewährleistungsansprüche laut beiliegender Gewährleistungskarte.

Für Schäden durch eine nicht fachgerechte Installation oder unsachgemäßem Betrieb der Pumpe übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die Anlage muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und auf deren einwandfreien Zustand geprüft werden.

Die Pumpe muss vor jeder Inbetriebnahme auf Schäden (insbesondere an Netzkabel und Stecker) einer Sichtprüfung unterzogen werden. Es ist strengstens untersagt eine beschädigte Pumpe zu benutzen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Benutzen Sie das Gerät erst nachdem Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam gelesen haben. Beachten Sie alle in der Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise. Verhalten Sie sich verantwortungsvoll gegenüber anderen Personen.

UM EINEN HOHEN GRAD AN SICHERHEIT ZU GARANTIEREN, BEACHTEN SIE AUFMERKSAM FOLGENDE HINWEISE:

⚠ Die Pumpe ist nicht für den Langzeitbetrieb (z.B. als Umwälzpumpe in Teiche oder für Bachläufe) geeignet. Die Lebensdauer wird bei dieser Betriebsart entsprechend verkürzt. Verwenden Sie in diesem Fall eine Zeitschaltuhr und sorgen Sie für ausreichende Ruhephasen zwischen den Betriebszyklen.

⚠ Die Pumpe darf nicht als Druckerhöhungsanlage an das bestehende Wasserleitungsnetz angeschlossen werden.

⚠ Die Pumpe ist nicht als dauerhafte, automatische Überlaufschutz von Zisternen und Brunnen oder zur Grundwasser Regulierung in Kellerräumen geeignet.

⚠ Betreiben Sie die Pumpe nie unbeaufsichtigt, um Folgeschäden durch eventl. Fehlfunktionen zu vermeiden. Trennen Sie die Pumpe grundsätzlich vom Stromnetz wenn diese nicht benutzt wird.

⚠ Achtung: Der Betrieb ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter (max. Fehlerstrom 30mA nach VDE Vorschrift Teil 702) zulässig. Fragen Sie bitte Ihren Elektrofachmann.

Achtung: Die Pumpe darf in keinem Fall in trockenem Zustand laufen.

Der Benutzer ist gegenüber Dritten, in Bezug auf den Gebrauch der Pumpe (Wasseranlage usw.), verantwortlich.

Vor Inbetriebsetzung muss durch einen zuständigen Elektriker überprüft werden, dass die verlangten elektrischen Sicherheitsmaßnahmen vorhanden sind.

Der elektrische Anschluss hat über eine Steckdose zu erfolgen.

Spannung überprüfen. Die auf dem Typenschild angegebenen technischen Daten müssen mit der Spannung des Stromnetzes übereinstimmen.

Falls die Pumpe in Teichen, Brunnen usw., sowie in den entsprechenden Wasseranlagen, eingesetzt wird, müssen die in dem entsprechenden Land gültigen Normen für den Einsatz von Pumpen, unbedingt beachtet werden.

Pumpen die im Freien eingesetzt werden (z.B. Teichen usw.), müssen mit einem Anschlusskabel aus Gummi Typ H07RNF, gemäß den Normen DIN 57282 bzw. DIN 57245, ausgestattet sein.

Wenn die Pumpe in Betrieb ist, dürfen sich weder Personen noch Tiere in der zu fördernden Flüssigkeit,

aufhalten, eintauchen (z.B. Schwimmbäder, Keller usw.) .

Die Temperatur der heraus zu pumpenden Flüssigkeit darf +35 °C nicht überschreiten. Falls Verlängerungskabel verwendet werden, müssen diese ausschließlich aus Gummi sein, Typ H07RNF, gemäß den Normen DIN 57282 oder DIN 57245. Die elektrisch angeschlossene Pumpe niemals am Kabel anfassen, bzw. anheben oder befördern. Es ist darauf zu achten, dass die Anschlusssteckdose vom Wasser und Feuchtigkeit entfernt ist und dass der Stecker vor Feuchtigkeit geschützt wird.

Vor Inbetriebsetzung der Pumpe überprüfen, dass das Elektrokabel u/o die Steckdose nicht beschädigt sind.

Vor Durchführung irgendwelcher Arbeiten an der Pumpe den Stecker aus der Steckdose abziehen.

⚠ Zur Vermeidung bzw. Vorbeugung eventueller Schäden (wie z.B. überschwemmte Räume usw.) infolge eines nicht einwandfreien Pumpenbetriebs (durch Störungen bzw. Mängel) ist der Besitzer (Benutzer) verpflichtet, angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu treffen (Einbau einer Alarmvorrichtung, Reservepumpe o.ä.).

Falls die Pumpe defekt ist, hat die Reparatur nur durch eine bevollmächtigte Servicestelle zu erfolgen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir gemäß den gültigen Normen bezüglich eventueller von unseren Geräten verursachten Schäden für das nachstehend Angegebene keine Verantwortung übernehmen:

Unangebrachte Reparaturen, die durch nicht bevollmächtigte Servicestellen durchgeführt worden sind;

Trockenlauf der Pumpe

Schäden durch Sand oder abrasive Medien im beförderte Wasser.

Zweckentfremdung bzw. nicht Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung;

Überlastung der Pumpe durch Dauerbetrieb;

Frostschäden und andere durch

Witterungseinflüsse verursachte Defekte;

Für die Zubehöerteile gelten die selben Vorschriften.

⚠ Bei Beschädigungen an dem Anschlusskabel des Geräts wenden Sie sich unbedingt an eine Elektrofachkraft. Nehmen Sie unter keinen Umständen eigenhändige Reparaturen durch.

⚠ Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch von Personen (einschließlich Kindern) bestimmt, die körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt sind. Auch Personen mit Mangel an Erfahrung oder Wissen über das Gerät ist es untersagt mit dem Gerät zu arbeiten.

⚠ Lassen Sie niemals unbefugte Personen, insbesondere Kinder, unbeaufsichtigt in die Nähe des Gerätes. Weisen Sie Kinder und unbefugte Personen an sich stets von dem Gerät fern zu halten.

Elektrische Sicherheit:

GEFAHR! Stromschlag!

Es besteht Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom!

• **Vor dem Befüllen, nach Außerbetriebnahme, bei Beheben von Störungen und vor der Wartung den Netzstecker ziehen.**

Nur an Anschlüssen mit Fehlerstromschalter (RCD) betreiben!

• Bitte fragen Sie eine Elektrofachkraft.

Die Angaben auf dem Typschild müssen mit den Daten des Stromnetzes übereinstimmen.

Das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten schützen.

Allgemeine Hinweise:

Führen Sie vor Benutzung stets eine Sichtprüfung durch, um festzustellen, ob die Pumpe, insbesondere Netzkabel und Stecker, beschädigt ist.

Eine beschädigte Pumpe darf nicht benutzt werden.

Pumpe im Schadensfall vom GÜDE Service oder dem autorisierten Elektrofachmann prüfen lassen.

Setzen Sie die Pumpe nicht dem Regen aus und benutzen Sie die Pumpe nicht in nasser oder feuchter Umgebung.

Zur Verhinderung eines Trockenlaufs der Pumpe

achten Sie bitte darauf, dass sich das Saugschlauchende

stets im Fördermedium befindet.

Befüllen Sie die Pumpe vor jeder Inbetriebnahme

bis zum Überlauf mit Förderflüssigkeit!

Bei Einsatz der Pumpe zur Hauswasserversorgung

sind die örtlichen Vorschriften der Wasser und

Abwasserbehörden zu beachten.

Zusätzlich sind die Bestimmungen der DIN 1988 einzuhalten.

Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fordern Sie schnellst möglich qualifizierte ärztliche Hilfe an.

Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig.


Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit vorhanden sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist sofort wieder aufzufüllen.

Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:

1. **Ort des Unfalls**
2. **Art des Unfalls**
3. **Zahl der Verletzten**
4. **Art der Verletzungen**

Kennzeichnung:



Produktsicherheit:

	
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform	


Verbote:

	
Im Fördermedium aufhalten verboten	Zugriff von Kindern verboten
	
Am Kabel ziehen / transportieren verboten	Fördermedium max. 35 °C


Warnung:

	
Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung	Warnung vor automatischem Anlauf



Gebote:

	
Bedienungsanleitung lesen	

Umweltschutz:

	
Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.
	
Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	

Verpackung:

	
Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben

Restgefahren und Schutzmaßnahmen

Elektrische Restgefahren

Gefährdung	Beschreibung	Schutzmaßnahme(n)
Direkter elektrischer Kontakt	Stromschlag	Fehlerstromschalter FI
Indirekter elektrischer Kontakt	Stromschlag durch Medium	Fehlerstromschalter FI

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnungen auf dem Gerät“.

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Qualifikation: Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung durch eine Sachkundige Person bzw. die Bedienungsanleitung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Technische Daten

	HHW 3100 K
Anschluss	230 V/50 Hz
Motorleistung	600 W/P1
Max. Ansaughöhe	8 m
Max. Fördermenge	3100 l/h
Max. Förderhöhe	28 m
Schlauchanschluss	1" IG
Schutzart	IP X4
Wassertemperatur	35 °C
Gewicht ca.	12,5 kg
Artikel-Nr.	05205

Transport und Lagerung

⚠ Bei der Wintereinlagerung ist zu beachten, dass sich kein Wasser im Gerät befindet, weil sonst die Frostwirkung das Gerät zerstören würde. Für jeglichen Transport ist die Pumpe vom Stromnetz zu trennen! Die Pumpe muss völlig entleert und frostsicher gelagert werden. Ein Festkleben der mechanischen Dichtungen wird vermindert in dem die Pumpe mit geeignetem Öl (z. B. Pflanzenöl) gespült wird.

Montage und Erstinbetriebnahme

Vorfilter und Schmutzsieb

Bei sandhaltigem Wasser muss die Pumpe mit einem Vorfilter (als Zubehör erhältlich) zwischen Saugschlauch und Pumpengehäuse (Abb. E) betrieben werden. Verwenden Sie grundsätzlich nur Ansaugstutzen mit Rückschlagventil und Schmutzsieb. Das Eindringen von Sand in die Gleitringdichtung (Verbindungsstelle Motor - Pumpe) würde diese zerstören! Auch innerhalb der Gewährleistungszeit wäre dies ein Selbstverschulden und somit von jeglicher Gewährleistung ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise für Erstinbetriebnahme

⚠ Achtung: Die Pumpe darf nicht in trockenem Zustand laufen.

Die Pumpe ist nicht zum Fördern von Trinkwasser zu verwenden!

Der Benutzer ist gegenüber Dritten, in Bezug auf den Gebrauch der Pumpe (Wasseranlage usw.), verantwortlich.

Nur an Anschlüssen mit Fehlerstromschalter (FI-Schalter) betreiben!

Vor Inbetriebnahme muss durch einen zuständigen Elektriker überprüft werden, dass die verlangten elektrischen Sicherheitsmaßnahmen vorhanden sind. Der elektrische Anschluss hat über eine Steckdose zu erfolgen. **Bei 400 V Pumpen ist auf das richtige Drehfeld zu achten (Pumpe hat keine Leistung, da sie in die falsche Richtung läuft) – Nur von Elektrofachkraft ausführen lassen!**

Spannung überprüfen. Die auf dem Schild angegebenen technischen Daten müssen mit der Spannung des Stromnetzes übereinstimmen. Falls die Pumpe für Teiche, Brunnen usw., sowie in den entsprechenden Wasseranlagen, eingesetzt wird, müssen die in den jeweiligen Ländern gültigen Normen, wo die Pumpe verwendet wird, unbedingt beachtet werden. Die Elektropumpen, welche im Freien eingesetzt werden, müssen mit einem Elektrokabel aus Gummi Typ H07RNF, gemäß den Normen DIN 57282 bzw. DIN 57245, ausgestattet werden. **Wenn die Pumpe in Betrieb ist, dürfen sich weder Personen noch Tiere in der zu fördernden Flüssigkeit, aufhalten, eintauchen (z.B. Schwimmbäder, Keller usw.)**

Die Temperatur der heraus zu pumpenden Flüssigkeit darf +35 °C nicht überschreiten. Falls Verlängerungskabel verwendet werden, müssen diese ausschließlich aus Gummi sein, Typ H07RNF, gemäß den Normen DIN 57282 oder DIN 57245. Die elektrisch angeschlossene Pumpe niemals am Kabel anfassen, bzw. anheben oder befördern. Es ist darauf zu achten, dass die Anschlusssteckdose vom Wasser und Feuchtigkeit entfernt ist und dass der Stecker vor Feuchtigkeit geschützt wird.

Vor jeder Inbetriebnahme der Pumpe überprüfen, dass das Elektrokabel und die Steckdose nicht beschädigt sind.

Vor Durchführung irgendwelcher Arbeiten an der Pumpe muss diese vom Stromnetz getrennt werden.

Pumpe keinesfalls in feuchte Schächte einbauen (Kurzschlussgefahr, Schäden durch Korrosion)!

Zur Vermeidung bzw. Vorbeugung eventueller Schäden (wie z.B. überschwemmte Räume usw.) infolge eines nicht einwandfreien Pumpenbetriebs (durch Störungen bzw. Mängel) ist der Besitzer (Benutzer) verpflichtet, angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu treffen (Einbau einer Alarmvorrichtung, Reservepumpe o.ä..

Falls die Pumpe defekt ist, hat die Reparatur ausschließlich durch eine bevollmächtigte Servicestelle zu erfolgen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir gemäß den gültigen Normen bezüglich eventueller von unseren Geräten verursachten Schäden für das nachstehend Angegebene keine Verantwortung übernehmen.

Unangebrachte Reparaturen, die durch nicht bevollmächtigte Servicestellen durchgeführt worden sind.

Zweckentfremdung bzw. nicht Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung.

Überlastung der Pumpe durch Dauerbetrieb.

Thermo-Überlastschutz

Im Inneren des Elektromotors ist eine Sonde montiert, die bei Überschreitung einer bestimmten Temperatur die Pumpe automatisch abschaltet bzw. nach Abkühlung wieder einschaltet. Das steigert die Lebensdauer einer Pumpe um ein Vielfaches und verhindert thermische Beschädigungen des Elektromotors.

Überlastungsschutz/thermischer Motorschalter

Die Abkühlzeit beträgt ca. 25 Minuten, anschließend schaltet sich die Pumpe automatisch ein, vermeiden Sie Gefahrensituationen durch automatischen Anlauf. Falls sich der Motorschalter aus- bzw. einschaltet, ist es unbedingt notwendig, die Ursache zu finden und zu beseitigen (siehe auch „Störungssuche“). Die hier aufgeführten Angaben dürfen nicht als Anweisungen für "hausgemachte" Reparaturen betrachtet werden, da die Reparaturarbeiten spezifischer Fachkenntnisse bedürfen. Bei eventuellen Störungen müssen Sie sich immer an den Kundendienst wenden.

Sorgen Sie unbedingt für eine gute Luftzufuhr um ein Überhitzen der Pumpe zu vermeiden!

Nicht in enge oder feuchte Schächte einbauen oder abdecken!

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Schließen Sie eine dem Saugleitungsanschluss entsprechende Ansaugleitung mit Rückschlagventil (Fußventil) an (D). Dichten Sie alle Gewindeanschlüsse der Pumpe zusätzlich **IMMER mit Dichtband ab (B).**

Zum Befüllen entfernen Sie die Entlüftungsschraube (Abb. A; Pos. 10) am Pumpenrücken und am Druckleitungsanschluss. (Abb. A; Pos. 2 und 1). Befüllen Sie das Gerät, solange bis Wasser an der Entlüftungsöffnung austritt. (Abb. A; Pos.10) Filter auch entlüften (E)

Dichten Sie die Entlüftungsschraube (Abb. A; Pos.10) ab und drehen diese wieder ein.

Anschließend dichten Sie die Druckleitung am Druckleitungsanschluss ab und schließen diese luftdicht an.

Bei 400 V Pumpen auf Drehrichtung achten!

Schließen Sie die Pumpe ans Stromnetz an.

⚠ Achtung: Das sorgfältige Abdichten (B) der Gewindeanschlüsse und ein luftleeres Befüllen (C) des Ansaugsystems - (Saugschlauch und Pumpengehäuse) ersparen erfolglose Ansaugversuche!

Auf den Filter achten: Nachdem der Filter sich teilweise mit Wasser gefüllt hat, öffnen Sie die Entlüftungsöffnung am Deckel des Filters um so zu gewährleisten, dass der Filter vollständig gefüllt wird.

Prüfen Sie das Fußventil auf Dichtheit (D) - Befüllen Sie das System nach Anweisung (C) und ziehen Sie den Saugschlauch vor Inbetriebnahme zur Kontrolle aus dem Fördermedium - Flüssigkeit darf nun nicht aus dem Saugschlauch entweichen!

Bedienung

⚠ Achtung: Beim Installieren von Saug- und Druckleitungen an den dazugehörigen Anschlüssen das jeweilige Gewinde vorsichtig eindrehen, damit keine Beschädigungen durch Einreißen des Pumpengehäuses entstehen!

Achtung: Länger stehendes Wasser kann bei Pumpen aus Grauguss im Pumpengehäuse bauartbedingt korrodieren! (Braunfärbung)

Filtermontage (Filter optional)

Montage (siehe Abb. E)

Flussrichtung beachten

Gewinde abdichten (siehe Abb. B)

Beim Auffüllen Entlüften (Abb. E)

Max. Druck 5 bar

Vor Frost schützen

Filter regelmäßig mit Bürste und klarem Wasser reinigen

Wichtig: Sollte die Pumpe für längere Zeit außer Betrieb sein, unbedingt die Rohrleitungen und das Pumpengehäuse entleeren. Die Pumpe ist vor Frostgefahr zu schützen. Die Pumpe darf nur völlig entleert gelagert werden.

Störungen - Ursachen - Behebung

Störung	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht an	Netzspannung fehlt Pumpenrad blockiert	Spannung überprüfen Mit Schraubenzieher durch Lüfterhaube Motorwelle drehen (verklebte Gleitringdichtung lösen)
Pumpe saugt nicht an	Fußventil fehlt bzw. undicht, verstopft Fußventil nicht im Wasser Pumpengehäuse ohne Wasser Zu große Saughöhe Luftblasen in Saugleitung Anschlüsse nicht abgedichtet, Pumpe zieht Luft, Pumpe nicht entlüftet	Fußventil montieren bzw. reinigen Saugventil ins Wasser eintauchen Pumpengehäuse auffüllen Saughöhe prüfen Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen Anschluss unter Kap. „Inbetriebnahme“ sorgfältig wiederholen!
Wasser-Fördermenge ungenügend	Saughöhe zu hoch Saugkorb des Fußventils verschmutzt Wasserspiegel sinkt rasch Drehfeld falsch (bei 400 V)	Saughöhe überprüfen Saugkorb reinigen Fußventil tiefer legen Pumpe reinigen und Verschleißteile ersetzen Drehfeld von Elektrofachkraft ändern lassen
Thermoschalter schaltet die Pumpe ab	Der Thermoüberlastschutz hat die Pumpe, weil sie überhitzt ist, ausgeschaltet. Kein Strom. Schmutzpartikel (z. B. Kieselsteine) haben sich in der Ansaugöffnung festgesetzt.	Gerät abkühlen lassen! Stromzufuhr prüfen Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern.

Inspektion und Wartung

Mit Ausnahme der nachstehend beschriebenen Fälle muss die Pumpe bei Reparaturbedarf an den Kundendienst abgeschickt werden.

Auffüllen

Ziehen Sie den Netzstecker

Luftdruck

Öffnen Sie ein Verbraucherventil z. B. Wasserhahn damit das im System befindliche Wasser verdrängt werden kann.

Drehen Sie die Schutzkappe des Luftventils herunter (F)

Prüfen Sie mit Hilfe eines Kompressors und eines Reifenfüllers den Luftdruck des Kessels.

Vorgeschriebener Luftdruck $1,5 \pm 0,3$ bar.

Kesseldruck

Der werkseitig eingestellte Abschaltdruck beträgt nach beendetem Füllvorgang 3 – 4 bar.

Der Kesselvordruck (Luft) beträgt $1,5 \pm 0,3$ bar und sollte regelmäßig überprüft und korrigiert werden (G)

Wintereinlagerung

Wasserablassen

Lösen Sie die Wasserablassschraube um die Pumpe zu entleeren. (Abb. A; Pos. 11)



Sicherheitshinweise für die Inspektion und Wartung

Bevor man irgendwelche Wartungsarbeiten an der Pumpe durchführt, muss man immer den elektrischen Anschluss unterbrechen (den Stecker aus der Steckdose herausziehen) und sich vergewissern, dass sich die Pumpe nicht in Betrieb setzt.


Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufriedenstellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.

Inspektions- und Wartungsplan

Zeitintervall	Beschreibung	Evtl. weitere Details
Nach Bedarf und Verschmutzungsgrad	Fußventil reinigen	Funktion des Fußventils prüfen (D)

		Prima di mettere l'apparecchio in funzione, leggere attentamente, per favore, il presente Manuale d'Uso
---	---	--

A.V. 3 Le stampe supplementari, anche parziali, richiedono l'autorizzazione. Sono riservate le modifiche tecniche. Le figure sono illustrative!

	<p>Avete le domande tecniche? Contestazioni? Avete bisogno dei ricambi oppure del Manuale d'Uso? Sul nostro sito http://www.guede.com/support, nel settore Servizio, Vi aiuteremo velocemente ed in via non burocratica. Ci darete la mano, per favore, per poter aiutar Vi? Per poter identificare il Vostro apparecchio nel caso di contestazione abbiamo bisogno del numero di serie, cod. ord. e l'anno di produzione. Tutte queste indicazioni troverete sulla targhetta della macchina. Per avere questi dati sempre disponibili, indicarli qui sotto, per favore:</p>		
	N° serie:	Cod. ord.:	Anno di produzione:
	E-Mail: support@ts.guede.com		

Apparecchio

La qualità della pompa di plastica con pressostato e inserti in acciaio inox filettati, vite di sfiato. Noryl girante.

Volume della fornitura e la descrizione dell'apparecchio (figura A)

1. Allacciamento della pompa
2. Attacco d'aspirazione
3. Flessibile a pressione
4. Quadro della morsettiera
5. Zoccoli del serbatoio
6. Serbatoio
7. Valvola d'aria
8. Manometro
9. Corpo della pompa
10. Vite di deaerazione
11. Vite di drenaggio

Uso in conformità alla destinazione

La pompa è destinata esclusivamente al pompaggio dell'acqua pulita in uso domestico, nel giardino, nella fattoria ed in agricoltura. Nel caso dell'ignoranza delle istituzioni dalle prescrizioni generalmente vigenti, idem del presente Manuale d'Uso, il costruttore non assume qualsiasi responsabilità dei danni. Prima di utilizzare l'apparecchio, è necessario leggere completamente il Manuale d'Uso. In caso dei dubbi per il collegamento oppure la manovra dell'apparecchio consultare il costruttore.

Garanzia

I diritti di garanzia, secondo la Lista di garanzia.

Il costruttore non assume alcuna responsabilità dei danni derivati dall'installazione profana oppure dall'uso scorretto della pompa.


L'apparecchio deve essere controllato negli intervalli periodici e riguardando al proprio perfetto stato.


Prima di metterla in funzione, la pompa deve essere ispezionata dal punto di vista dei difetti (soprattutto il cavo elettrico e la spina). E' assolutamente vietato utilizzare la pompa difettosa.


Istruzioni di sicurezza generali


Utilizzare l'apparecchio solo dopo aver letto attentamente il Manuale d'Uso. Rispettare tutte istruzioni di sicurezza riportate nel Manuale. Comportarsi con cura verso le altre persone.


PERCHE' SIA GARANTITO LIVELLO DI SICUREZZA ALTO, MANTENERE ATTENTAMENTE LE SEGUENTI ISTRUZIONI:

 **La pompa non è adatta all'esercizio di tempo lungo (es. come la pompa circolare nei laghi oppure ruscelli). La vita in tal modo dell'uso si diminuisce proporzionalmente. In tal caso applicare l'orologio d'interruzione ed assicurare i riposi sufficienti tra cicli di funzionamento.**

 **La pompa non deve essere collegata la sistema idraulico per adempire la funzione dell'impianto d'aumento della pressione.**

 **La pompa non è adatta a funzionare come la sicurezza automatica durevole contro il trabocco delle cisterne oppure dei pozzi, oppure per la regolazione dell'acqua sotterranea nelle cantine.**

 **Non abbandonare la pompa in funzione per evitare i danni causati dall'eventuale malfunzionamento. La pompa non utilizzata sconnettere sempre dalla rete elettrica.**

 **Attenzione: L'esercizio è ammesso solo con l'interruttore di sicurezza alla corrente falsa (max. corrente falsa 30 mA, secondo la normativa VDE parte 702). Rivolgersi all'elettricista professionale.**

Attenzione: In nessun caso la pompa deve essere in marcia a secco.

L'Utente ha la responsabilità verso terzi trattata dell'utilizzo della pompa (centraline idriche etc.).

Prima di messa in funzione, l'elettricista competente deve controllare che siano disponibili le misure di sicurezza elettrica richieste.

Collegamento elettrico viene fatto tramite la presa.

Controllare la tensione. Dati tecnici indicati sulla targhetta devono corrispondere alla tensione di rete.

Nel caso dell'utilizzo della pompa nei laghi, pozzi etc. e nei reparti di trattamento dell'acqua, devono essere mantenute severamente le normative per uso delle pompe, valide nel Paese dell'utilizzo.

Le pompe utilizzate all'aperto (ad es. laghi etc.) devono essere dotate del cavo elettrico gommato tipo H07RNF, secondo le norme DIN 57282 oppure DIN 57245.

Durante la funzione della pompa, nel liquido non devono essere né persone, né animali (ad es. piscine, cantine etc.).

La temperatura del liquido pompato non deve superare + 35°C. Quando sono utilizzati i cavi di prolunga, devono essere solamente gommati, tipo H07RNF secondo la norma DIN 57282 oppure DIN 57245. Mai toccare, sollevare, né trasferire la pompa collegata elettricamente. E' necessario badare a che la presa di connessione sia fuori la portata dell'acqua ed umidità, e la spina protetta ad umidità.

Prima di mettere in esercizio l'apparecchio, controllare che il cavo e/o presa non siano danneggiati.

Prima di eseguire qualsiasi intervento sulla pompa, sconnettere la spina dalla presa.

⚠ In ambito della prevenzione agli eventuali danni (ad es. locali inondatai etc.) in conseguenza della funzione errata della pompa (guasti e/o difetti), il proprietario (esercente) è obbligato assumere le adeguate misure di sicurezza (montaggio dell'allarme, pompa di scorta etc.).

Gli interventi sull'apparecchio difettoso possono essere svolti esclusivamente presso il centro autorizzato. Devono essere utilizzati solo i ricambi originali.

Vi avvertiamo che, secondo le norme vigenti, non assumiamo alcuna responsabilità degli eventuali danni dovuti dai nostri apparecchi nei casi sotto indicati:

riparazioni non ammesse, eseguite presso centri non autorizzati;

Esercizio della pompa senza fluidi

Danni dovuti dalla sabbia oppure dai fluidi abrasivi contenuti nell'acqua travasata.

Utilizzo in controversia alla destinazione dell'uso;

Sovraccarico della pompa del funzionamento durevole.

Danni dovuti dal gelo ed altri, provocati dagli effetti climatici;

Le stesse regole valgono per gli accessori dell'apparecchio!

⚠ Nel caso di danneggiamento del cavo d'alimentazione dell'apparecchio è indispensabile rivolgersi all'elettricista. In nessun caso eseguire le riparazioni Voi soli.

⚠ Questo apparecchio non è predisposto per essere utilizzato dalle persone (bambini compresi) con i problemi fisici, uditori oppure psichici. E' vietato manovrare l'apparecchio anche alle persone con le esperienze e conoscenze insufficienti.

⚠ Impedire l'accesso all'apparecchio alle persone non adatte, soprattutto ai bambini, senza sorveglianza. Tenere sempre i bambini e le persone non adatte fuori la portata dell'apparecchio.

Sicurezza elettrica:

ATTENZIONE! La scossa elettrica!

Pericolo delle ferite dalla corrente elettrica!

• Prima di riempimento, in esclusione dall'esercizio, in rimozione dei guasti e prima di manutenzione, sconnettere la spina dalla presa.

Connettere solo alla rete con interruttore di protezione alla corrente falsa (RCD)!

Consultare il Vostro elettricista.

I dati sulla targhetta dell'apparecchio devono corrispondere ai dati della rete elettrica.

Proteggere il cavo alle temperature elevate, olio ed angoli vivi.

Istruzioni generali

Prima dell'uso della pompa eseguire sempre l'ispezione della stessa per verificare soprattutto l'integrità del cavo elettrico e della spina.

La pompa difettosa non deve essere utilizzata.

La pompa difettosa far controllare dal Centro d'Assistenza della GÜDE oppure dall'elettricista autorizzato.

Non sottoporre la pompa alla pioggia e non utilizzarla nell'ambiente umido e/o bagnato.

Per evitare che la pompa funzioni a vuoto controllare sempre che il corpo della stessa contenga sempre la quantità sufficiente del fluido da travasare.

Prima di ogni messa in esercizio riempire la pompa del fluido da trasporto in modo che non esca!

In utilizzo della pompa per fornire la casa dell'acqua devono essere rispettate le prescrizioni delle Centrali idriche e per le fognature.

Occorre inoltre mantenere le istituzioni della norma DIN 1988.

Comportamento nel caso d'emergenza

Applicare il pronto soccorso relativo all'incidente e rivolgersi più rapidamente al medico qualificato.


Proteggere il ferito agli ulteriori incidenti e tranquillizzarlo.

Con riferimento alla DIN 13164, il luogo di lavoro deve essere sempre dotato della cassetta di pronto soccorso per eventuali incidenti. Il materiale utilizzato deve essere aggiunto immediatamente. In caso di richiesta del pronto soccorso comunicare le seguenti informazioni:

1. **Luogo dell'incidente**
2. **Tipo dell'incidente**
3. **Numero dei feriti**
4. **Tipo della ferita**

Segnaletica:



Sicurezza del prodotto:

	
Prodotto è conforme alle relative norme CE	


Divieti:

	
E' vietato sostare nel fluido da travasare	Divieto d'accesso dei bambini
	
E' vietato tirare il cavo/trasporto sul cavo	Fluido da travasare max. 35°C



Avviso:


	
Avviso alla pericolosa tensione elettrica	Avviso alla partenza automatica

Direttive:


	
Prima dell'uso leggere il Manuale d'Uso	

Tutela dell'ambiente:

	
Smaltire i rifiuti in modo professionale, che non sia inquinato l'ambiente.	Il materiale d'imballo di cartone può essere consegnato al Centro di raccolta allo scopo di riciclo.

	
Gli apparecchi elettrici/elettronici difettosi e/o da smaltire devono essere consegnati ai centri autorizzati.	

Imballo:

	
Proteggere all'umidità	L'imballo deve essere rivolto verso alto

Pericoli residuali e misure di protezione

Pericoli residuali elettrici

Pericolo	Descrizione	Azioni di protezione
Contatto elettrico diretto	La scossa elettrica	Interruttore di protezione alla corrente errata FI
Contatto elettrico indiretto	La scossa elettrica tramite il fluido	Interruttore di protezione alla corrente errata FI

Smaltimento

Le istruzioni per lo smaltimento derivano dai pittogrammi attaccati sull'apparecchio e sull'imballo. La descrizione dei singoli significati riporta il capitolo "Segnaletica".

Requisiti all'operatore

L'operatore è obbligato, prima di usare la macchina, leggere attentamente il Manuale d'Uso.

Qualifica: Oltre le istruzioni dettagliate del professionista, per uso dell'apparecchio non è necessaria alcuna qualifica speciale.

Età minima

Con apparecchio possono lavorare solo le persone che hanno raggiunto 16 anni.

L'eccezione rappresenta lo sfruttamento dei minorenni per lo scopo dell'addestramento professionale per raggiungere la pratica sotto controllo dell'istruttore.

Istruzioni

Utilizzo della macchina richiede solo le istruzioni adeguate del professionista rispettivamente leggere il Manuale d'Uso. Non sono necessarie le istruzioni speciali.

Dati tecnici

	HW 3100 K
Tensione/frequenza	230 V/50 Hz
Potenza del motore P1	600 W/P1
Max. altezza d'aspirazione	8 m
Max. quantità travasata	3100 l/h
Max. altezza di trasporto	28 m
Attacco d'aspirazione	1" IG
Classe di protezione	IP X4
Temperatura dell'acqua	35 °C
Peso cca	12,5 kg
Cod. ord.	05205

Trasporto e stoccaggio

⚠ Durante lo stoccaggio nell'inverno occorre badare a che l'apparecchio sia privo dell'acqua, altrimenti il prodotto può essere danneggiato del gelo. Prima di qualsiasi trasporto sconnettere la pompa dalla rete! La pompa deve essere completamente svuotata e conservata nel luogo protetto al gelo. Per evitare parzialmente l'attacco delle guarnizioni meccaniche sciacquare la pompa dell'olio adatto (es. olio vegetale).

Montaggio e prima messa in funzione

Filtro preliminare e vaglio per le impurità

In pompaggio dell'acqua contenente la sabbia, la pompa deve essere munita del filtro preliminare (accessorio opzionale) montato fra il flessibile d'aspirazione e corpo della pompa (fig. E). Utilizzare solamente il boccone d'aspirazione con la valvola di ritegno e con vaglio per le impurità. La penetrazione della sabbia alla guarnizione degli anelli di scorrimento (albero di giunzione motore – pompa) provoca la rovina della guarnizione! Questo sarà considerato sempre per la manomissione anche oltre il periodo di garanzia.

Istruzioni di sicurezza per prima messa in funzione

⚠ Attenzione: La pompa non deve funzionare a secco. Non utilizzare la pompa per il pompaggio dell'acqua potabile! L'Utente ha la responsabilità verso terzi trattata dell'utilizzo della pompa (centraline idriche etc.).

Connettere solo alla rete con interruttore di protezione alla corrente falsa!

Prima di messa in funzione, l'elettricista competente deve controllare che siano disponibili le misure di sicurezza elettrica richieste. Collegamento elettrico viene fatto tramite la presa. **Per le pompe da 400V occorre attendersi al senso di rotazione (la pompa non ha la potenza perché gira in senso scorretto) – Far correggerlo solo dall'elettricista!**

Controllare la tensione. Dati tecnici indicati sulla targhetta devono corrispondere alla tensione di rete. Nel caso dell'utilizzo della pompa nei laghi, pozzi etc. e nei reparti di trattamento dell'acqua, devono essere mantenute severamente le normative per uso delle pompe, valide nel Paese dell'utilizzo. Le pompe elettriche utilizzate all'aperto devono essere dotate del cavo elettrico gommato tipo H07RNF, secondo le norme DIN 57282 oppure DIN 57245. **Durante la funzione della pompa, nel liquido non devono essere né persone, né animali (ad es. piscine, cantine etc.).**

La temperatura del liquido pompato non deve superare + 35°C. Quando sono utilizzati i cavi di prolunga, devono essere solamente gommati, tipo H07RNF secondo la norma DIN 57282 oppure DIN 57245. Mai toccare, sollevare, né trasferire la pompa collegata elettricamente. E' necessario badare a che la presa di connessione sia fuori la portata dell'acqua ed umidità, e la spina protetta ad umidità.

Prima di mettere in esercizio l'apparecchio, controllare che il cavo e/o presa non siano danneggiati.

Prima di eseguire qualsiasi intervento sulla pompa, sconnettere la spina dalla presa.

Mai installare la pompa nei pozzi umidi (pericolo del cortocircuito, danni dalla corrosione)!

In ambito della prevenzione agli eventuali danni (ad es. locali inondata etc.) in conseguenza della funzione errata della pompa (guasti e/o difetti), il proprietario (esercente) è obbligato assumere le adatte misure di sicurezza (montaggio dell'allarme, pompa di scorta etc.).

Gli interventi sull'apparecchio difettoso possono essere svolti esclusivamente presso il centro autorizzato. Devono essere utilizzati solo i ricambi originali.

Vi avvertiamo che, secondo le norme vigenti, non assumiamo alcuna responsabilità degli eventuali danni dovuti dai nostri apparecchi nei casi sotto indicati:

riparazioni non ammesse, eseguite presso centri non autorizzati;

Utilizzo in controversia alla destinazione dell'uso;

Sovraccarico della pompa del funzionamento durevole.

Termico

Nell'interno del motore elettrico è integrata la sonda che, superata una certa temperatura, spegne la pompa automaticamente e la riaccende quando si raffredda. Questo aumenta più volte la vita della pompa ed impedisce che il motore si brucia.

Termico/interruttore del motore

L'intervallo di raffreddamento è cca 25 minuti e la pompa poi parte automaticamente; evitare le situazioni pericolose riferite alla partenza automatica. Quando interviene il termico è indispensabile trovare e rimuovere la causa (vedi "Ricerca del guasto"). I dati indicati nel presente non possono essere utilizzati per le riparazioni "di casa", perché richiedono le conoscenze professionali specifiche. Per le rimozioni dei guasti dovete rivolgervi sempre al Centro d'Assistenza.

Per evitare il surriscaldamento della pompa è indispensabile assicurare sempre l'afflusso sufficiente dell'aria!

Non installarla nei pozzi stretti e/o umidi e non coprirli!

Manuale step by step

Collegare i tubi d'aspirazione con la valvola di ritegno (valvola di fondo) (D), corrispondenti all'attacco dei tubi d'aspirazione. Sigillare ancora **SEMPRE tutti** i raccordi filettati della pompa con un nastro da tenuta (B).

Prima di riempimento svitare la vite da sfiato (fig. A; pos. 10) sulla parte posteriore della pompa e sull'attacco della tubazione a pressione. (fig. A; pos. 2 e 1). Riempire l'apparecchio in modo che l'acqua esca dal foro di deaerazione. (fig. A; pos. 10). Deaerare anche il filtro (E).

Avvolgere la vite da sfiato (fig. A; pos. 10) del nastro di teflon e riavvitarla. Avvolgere così anche i tubi a pressione sull'attacco degli stessi e chiuderli ermeticamente.

Per le pompe 400V badare al senso di rotazione!

Collegare la pompa alla rete.

⚠ Attenzione: La tenuta accurata (B) degli attacchi filettati ed il riempimento del sistema d'aspirazione (flessibile d'aspirazione e corpo della pompa) con assenza dell'aria (C) risparmiano i tentativi d'aspirazione senza successo!

Controllare il filtro: Dopo che il filtro sarà riempito parzialmente dell'acqua aprire il foro di deaerazione sul coperchio dello stesso per garantire che il filtro si riempie totalmente.

Controllare la tenuta della valvola di fondo (D). Riempire il sistema mantenendo l'istruzione (C) e, per controllo, prima di messa in funzione tirare fuori dal fluido da travaso il flessibile d'aspirazione – il fluido adesso non deve defluire dal flessibile!

Manovra

⚠ Attenzione: In installazione dei tubi d'aspirazione e di pressione sugli appositi attacchi porre attenzione all'avvitare del filetto che non avvenga il danneggiamento per la frattura del corpo della pompa!

Attenzione: Per le pompe di ghisa grigia, l'acqua rimanente nel corpo delle stesse può provocare la corrosione (colore marrone)!

Montaggio del filtro (filtro in opzione)

Montaggio (vedi fig. E)

Seguire il senso del flusso

Chiudere bene il filetto (vedi fig. B)

In riempimento far uscire l'aria (fig. E)

Max. pressione 5 bar

Proteggere al gelo

Pulire il filtro periodicamente con la spazzola e l'acqua pulita.

Importante: Nel caso in cui la pompa dovrebbe rimanere fuori funzione per tempo più lungo, occorre di svuotare la tubazione ed il corpo della stessa. La pompa deve essere protetta al gelo. Può essere conservata solo la pompa assolutamente svuotata.

Guasti – cause - rimozione

Guasto	Causa	Rimozione
Motore non parte	Manca la tensione della rete. Ruota della pompa bloccata	Controllare la tensione. Far girare l'albero del motore agendo sullo stesso con il cacciavite attraverso il carter del ventilatore (allentare la guarnizione incollata dell'anello scorrevole)
Pompa non aspira	Manca la valvola a valle e/o non tiene oppure è intasato. La valvola a valle non è immersa nell'acqua. Pompa senza l'acqua L'altezza d'aspirazione troppo grande Bolle d'aria nella tubazione d'aspirazione. Gli attacchi non sono guarniti, la pompa aspira l'aria, non è deaerata.	Montare/pulire la valvola del fondo Immergere la valvola d'aspirazione all'acqua. Riempire la pompa Controllare l'altezza d'aspirazione Controllare la tenuta della tubazione d'aspirazione. Ripetere con cura il collegamento a seconda del capitolo "Messa in funzione"!
Quantità dell'acqua da travasare insufficiente	L'altezza d'aspirazione troppo grande La gabbia d'aspirazione della valvola di fondo è sporca Livello d'acqua scende rapidamente. Scorretto il senso di rotazione (per 400 V)	Controllare l'altezza d'aspirazione Pulire la gabbia d'aspirazione. Mettere più in basso la valvola a valle. Pulire la pompa e cambiare le parti usurate Far correggere dall'elettricista il senso di rotazione
Termico spegne la pompa	Intervento del termico per surriscaldamento della pompa Manca la corrente. Le particelle d'impurità (ad es. pietrine) sono depositate nel foro d'aspirazione.	Far raffreddare l'apparecchio! Controllare l'alimentazione della corrente. Smontare e pulire la pompa, evitare l'aspirazione dei corpi estranei.

Ispezioni e manutenzione

Con eccezione dei casi sotto descritti, nel caso di riparazione la pompa deve essere inviata al Centro d'Assistenza.

Riempimento

Sconnettere la spina.

Pressione dell'aria

Aprire la valvola d'alimentazione, ad es. rubinetto d'acqua, per svuotare l'acqua che si trova nel sistema.

Avvitare il carter della valvola d'aria (F)

Controllare la pressione nel serbatoio tramite il compressore ed alimentatore pneu.

La pressione dell'aria prescritta $1,5 \pm 0,3$ bar.

Pressione nel serbatoio

La pressione d'interruzione, impostata dal fabbricante, è 3 – 4 bar dopo il processo terminato.

La pressione preliminare nel serbatoio (aria) è $1,5 \pm 0,3$ e deve essere controllata e corretta periodicamente (G).

Conservazione invernale

Totale svuotamento dell'acqua

Per eseguire ciò allentare la vite di scarico (fig. A; pos. 11)

Istruzioni di sicurezza per ispezioni e manutenzione

Prima di eseguire qualsiasi manutenzione della pompa occorre sempre interrompere sempre l'alimentazione (sconnettere la spina dalla presa) ed accertarsi che la pompa non si accende.

Solo la macchina periodicamente mantenuta e curata può essere l'aiutante soddisfacente. La manutenzione e cura mancanti possono condurre agli incidenti e ferite inaspettabili.

Programma delle ispezioni e della manutenzione

Intervallo di tempo	Descrizione	Altri dettagli eventuali
Secondo la necessità e grado d'inquinamento	Pulire la valvola a valle	Controllare la funzione della valvola a valle (D)

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung Ihre Gültigkeit.

EC-DECLARATION OF CONFORMITY

We, hereby declare the conception and construction of the below mentioned appliances correspond - at the type of construction being launched - to appropriate basic safety and hygienic requirements of EC Directives. In case of any change to the appliance not discussed with us the Declaration expires.

DECLARATION CE DE CONFORMITE

Nous, Déclarons par la présente que les appareils indiqués répondent du point de vue de leur conception, construction ainsi que de leur réalisation mise sur le marché, aux exigences fondamentales correspondantes des directives de la CE en matière de sécurité et d'hygiène. Cette déclaration perd sa validité après une modification de l'appareil sans notre approbation préalable.

PROHLASENI O SHODE EU

Týmto prohlašujeme my, že koncepce a konstrukce uvedených přístrojů v provedeních, která uvádíme do oběhu, odpovídá příslušným základním požadavkům směrníc EU na bezpečnost a hygienu. V případě změny přístroje, která s námi nebola konzultovaná, stráca toho vyhlásenie svoju platnosť.

VYHLASENIE O ZHODE EÚ

Týmto vyhlasujeme my, že koncepcia a konštrukcia uvedených prístrojov vo vyhotoveniach, ktoré uvádzame do obehu, zodpovedá príslušným základným požiadavkám smerníc EÚ na bezpečnosť a hygienu. V prípade zmeny prístroje, ktorá s námi nebola konzultovaná, ztráca toho prohlásení svoju platnosť.

EG-CONFORMITEITVERKLARING

Hiermede verklaren wij, dat de genoemde machine, op grond van zijn ontwerp en bouwwijze, evenals de door ons in omloop gebrachte uitvoeringen, aan de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidverordeningen van de EG-richtlijnen voldoen. Bij een niet met ons overeengekomen wijziging aan het apparaat verliest deze verklaring haar geldigheid.

DICHARAZIONE DI CONFORMITÀ CE

Dichiariamo con il presente noi, che la concezione e costruzione degli apparecchi elencati, nelle realizzazioni che stiamo introducendo alla vendita, sono conformi ai requisiti principali delle direttive CE sulla sicurezza ed igiene. Nel caso della modifica dell'apparecchio da noi non autorizzata, la presente dichiarazione perde la propria validità.

AZONOSSÁGI NYILATKOZAT EU

Ezzel kijelentjük mi, a hogy a lentiekben megjelölt gépipari termék, koncepciója és tervezése, az általunk forgalomba kerülő kivitelezésben, megfelel az EU illetékes biztonsági és higiéniai szabályzatok alapkövetelményeinek. A gépen, a velünk való konzultáció nélkül végzett változások esetén, a jelen nyilatkozat érvényességét veszti.

IZJAVA O SUKLADNOSTI EU

Temeljem ove izjave, mi, proglašavamo da dole navedeni uređaji, u pogledu njihove koncepcije i konstrukcije kao i u pogledu izvedbi koje smo uveli u promet, ispunjavaju odgovarajuće osnovne zahtjeve u vezi sigurnosti i zdravlja prema smjernicama EU. Ako dođe do izmjene uređaja bez naše suglasnosti, ova Izjava postaje nevažećom.

IZJAVA O ISTOVETNOSTI EU

S tem izjavljamo, da koncepcija in zgradba spodaj navedenih naprav v izvedbah, ki jih uvajamo na trg, odgovarja ustreznim osnovnim predpisom smernic EU za varnost in higieno. V primeru spremembe naprave, o kateri se niste posvetovali z nami, ta izjava izgubi svojo veljavnost.

DECLARAȚIE DE CONFORMITATE UE

Prin prezenta declarăm că concepția și construcția utilajelor de mai jos, în execuția în care sunt date în circulație, corespund exigențelor de bază ale directivelor UE referitoare la siguranță și igienă. În cazul unei modificări pe utilaj care nu a fost consultată cu noi, această declarație își pierde valabilitatea.

ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СХОДСТВО С ЕС

С това декларираме ние, че концепцията и конструкцията на долупосочените уреди в изпълнения, които пускаме в обръщение, отговарят на съответните изисквания на инструкциите на ЕС за безопасност и хигиена. В случай на изменение на уреда, което не е било консултирано с нас, тази декларация губи своята валидност.

IZJAVA O SUKLADNOSTI EU

Temeljem ove izjave, mi, proglašavamo, da dole navedeni uređaji, u pogledu njihove koncepcije i konstrukcije kao i u pogledu izvedbi koje smo uveli u promet, ispunjavaju odgovarajuće osnovne direktive bezbjednosti i zdravlja prema smjernicama EU. Ako dođe do promjena na uređaju bez naše suglasnosti, ova Izjava postaje nevažećom.

DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE

Niniejszym oświadczamy, my że koncepcja i konstrukcja przedstawionych poniżej urządzeń w wersji, która jest wprowadzona do obiegu, odpowiada stosownym podstawowym wymogom dyrektyw UE dotyczących bezpieczeństwa i higieny. Niniejsza deklaracja przestaje obowiązywać w przypadku zmiany urządzenia, która nie została z nami skonsultowana.

AB UYGUNLUK BEYANNAMESİ

Beyan ederiz ki aşağıda belirtilen piyasaya sürdüğümüz modellerin tasarım ve yapıları itibarıyla güvenlik ve hijyen ile ilgili AB yönetmeliklerine uygun olduğunu beyan ederiz. Aletlerde bize danışılmadan yapılacak bir değişiklik durumunda işbu beyanname geçerliliğini yitirir.

Artikelnummer / Bezeichnung der Geräte

Article No. / Machine description | N° de commande / Désignation de l'appareil | Obj. č. / Označení přístrojů | Obj. č. / Označenie prístrojov | Artikel nr. / Benaming van de machine | Cod. ord. / Identificazione degli apparecchi | Megrendelési szám. / A gép jelzése | Kat br. / Oznaka uređaja | Nar. št. / Označitev naprav | Nr. com. / Însemnarea maşinilor | Заявка №. / Обозначение на уредите | Kat br. / Oznaka uređaja | Nr zam. / Oznaczenie urządzenia | Ürün no. / Cihaz bilgileri

05205/HWW 3100 K

Einschlägige EG-Richtlinien

Appropriate EU Directives | Directives de la CE applicables | Prohlášení o shodě EU | Vyhlásenie o zhode EÚ | Desbetreffende EG-Richtlijnen | Direttive CE applicabili | Illetékes EU előírások | Primjenjive smjernice EU | Uporabne smernice EU | Directivele UE aferente | Съответни наредби на EC | Primjenjive smjernice EU | Stosowne dyrektywy UE | İlgili AB yönetmelikleri

2006/42 EG
2006/95 EC
2004/108 EG
2000/14 EG

Angewandte harmonisierte Normen

Harmonised standards used | Normes harmonisées applicables | Použité harmonizované normy | Použité harmonizované normy | Gebuikte harmoniserende normen | Applicate norme armonizzate | Használt harmonizált normák | Primijenjeni harmonizirani standardi | Uporabljeni usklajeni standardi | Norme armonizate folosite | Използвани хармонизирани норми | Primijenjeni harmonizirani standardi | Wykorzystane zharmonizowane normy | Kullanılan uyum normları

EN 60335-1:2002+A1+A11+A12+A2+A13
EN 60335-2-41:2003+A1
EN 62233:2008
EN 50366:2003+A1
EN 55014-1:2006
EN 55014-2:1997+A1
EN 61000-3-2:2000
EN 61000-3-3:1995+A1

ZEK 01.2-08/12.08

GÜDE GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Deutschland



Joachim Bürkle

Technische Dokumentation

Technical documentation | gérant Documents techniques | Technická dokumentace | Technická dokumentácia | Technische documentatie | Documentazione tecnica | Műszaki dokumentáció | Tehnička dokumentacija | Tehnična dokumentacija | Documentație tehnică | Техническа документация | Tehnička dokumentacija | Dokumentacija techniczna | Teknik dokümentasyon

Helmut Arnold

Geschäftsführer

Managing Director | Titre du signataire | jednatel | konateľ | bedrijfsleider | Amministratore delegato | ügyvezető igazgató | direktor | direktor | administrator | управител | direktor | Durektor | Şirket temsilcisi

Wolpertshausen, 2012-10-17
